

[18 Mrd. Kubikmeter Gas verbleiben in den ukrainischen Untergrundspeichern](#)

03.11.2021

Seit dem 1. November beträgt das Volumen der ukrainischen Untergrundspeicher 18 Mrd. Kubikmeter Gas. Dies ist 13% höher als der Durchschnitt für den Zeitraum von 2011 bis 2019, teilte Ukrtranshas am Mittwoch, 3. November, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Seit dem 1. November beträgt das Volumen der ukrainischen Untergrundspeicher 18 Mrd. Kubikmeter Gas. Dies ist 13% höher als der Durchschnitt für den Zeitraum von 2011 bis 2019, teilte Ukrtranshas am Mittwoch, 3. November, mit.

Es wird angegeben, dass im Oktober 0,7 Milliarden Kubikmeter Gas aus den UGS-Anlagen entnommen wurden. Diese Zahl ist 3,5 Mal höher als im letzten Jahr.

Dieser Unterschied lässt sich durch zwei Faktoren erklären. Erstens begann die diesjährige Rücknahmesaison zwei Wochen früher als im letzten Jahr. Zum anderen haben gebietsfremde Erzeuger in diesem Herbst einen Teil ihrer Erdgasreserven reexportiert, um sie in Zeiten hoher Gaspreise auf dem EU-Erdgasmarkt zu verkaufen, hieß es.

Am 1. November beliefen sich die Gasreserven im UGS auf 18 Milliarden Kubikmeter. Das sind 36 % weniger als im Jahr 2020, als ein Zehnjahresrekord aufgestellt wurde. Sie liegt jedoch 13 Prozent über der durchschnittlichen Auslastung für den Zeitraum 2011-2019.

Mit Stand vom 1. November lagern ausländische Händler 2 Milliarden Kubikmeter Gas ein. Das ist fünfmal weniger als im gleichen Zeitraum des letzten Jahres. Davon sind 1,6 Milliarden Kubikmeter in der Zolllagerregelung angesammelt.

Die ansässigen Unternehmen lagern 0,7 Mrd. m³ Gas im Zolllagerverfahren, das ist 1,5 Mal weniger als im Jahr 2020. Davon werden 0,6 Mrd. m³ im Kurzstreckenverkehr an UGS übertragen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 254

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.